



NBC Snowpark Season Review 2008/09

Noch immer liegt tonnenweise Schnee in den Bergen, aber der Sommer zieht nun doch langsam aber sicher ins Land... Zeit für einen Rückblick auf die vergangene Saison – wieder einmal ein Hammer-Winter, mit einigen Highlights bei uns im NBC Snowpark und leider auch mit ein einigen Unfällen. Aber der Reihe nach.

Saison-Start nach Mass

Begonnen hat die Saison wie schon im Vorjahr mit einem perfekten Powdertag gegen Ende November. Die Talabfahrt war damit vom ersten bis zum letzten Tag der Saison fahrbar, was eigentlich schon alles aussagt über diesen Winter.

Auch der Park war ein Frühstarter: Bereits ab Mitte Dezember standen die ersten Kickers und Rails bereit. Definitiv ein Rekord: Die BigMama wurde noch im alten Jahr vom Freeski-Oldie Sven gehittet – das gab's noch nie!

Im Januar wurde fertig ausgebaut. Bald stand der Park in voller Pracht da, und wurde auch entsprechend intensiv gejibbt. Mit dem neuen Wallride wurde Ende Januar dann das grosse Novum des Parks eingeweiht – der Standort muss zwar noch optimiert werden, grundsätzlich sind wir aber froh, dass das Teil funktioniert (immerhin unser bisher grösstes Bauwerk!).

Meterweise Powder und getrashte Park-Shapers

Im Februar kam auch der Powder. Schneefälle wie in diesem Jahr haben wir seit dem Jahrhundert-Winter 1998/99 nicht mehr erlebt. Alle paar Tage wieder einen halben Meter Neuschnee – fast zu schön, um wahr zu sein. Andererseits auch unglaublich viel Arbeit im Park, mussten die Kickers und Rails doch zig mal ausgegraben und neu geschapt werden. So viel geschaufelt wie in dieser Saison wurde definitiv noch nie!

Mitte Februar folgte dann der erste Ausfall eines Park-Shapers: Luca Rehsche schmiss sich an einer Wächte mit einem cab540 knapp 15 Meter runter, um direkt in einem vorhandenen Bomb-Loch einzuschlagen. Knie im Eimer und Saison vorbei.

Nur wenig später fiel dann auch noch Stephane Henkel aus, der sich bei einem Parkkicker einen komplizierten Handbruch holte. Auch für ihn war die Saison so ziemlich gelaufen, was einen harten Rückschlag für das Shape-Team darstellte. Glücklicherweise konnten wir die Ausfälle mit neuen Jungs kompensieren; danke an dieser Stelle insbesondere an Sam und Denniz von der Basel City Madness Crew.



Contests und Events

Am 28. Februar folgte der zweite Matix Lord of the Line im Hoch-Ybrig. Das Setup mit Matix-Box, K.T. und Habibi stand perfekt da, und entsprechend schmissen sich die Jungs aufs Härteste raus. Auch mit Judges von jenseits des Röschtigrabens konnte keiner den Local-Riders das Wasser reichen. Nik „Fizzle“ Huber brachte die Trophäe nach Hause, vor Denniz „Köbek“ Cinek und Simon „La Bière“ Le Fèvre.

Die beiden Erstplatzierten liessen es sich nicht nehmen, einen Abstecher ins Welschland zu machen und am Lord of the Line in Les Crosets teilzunehmen. Mit Erfolg: Denniz rockte das Haus und strich den ersten Platz mitsamt Preisgeld ein.

Die Monstar Celebration vom 7./8. März sah dann aus wie immer in den letzten Jahren: Meterweise Neuschnee in der Woche davor. Trotzdem schaffte es die Shape-Crew, mit wohl Hunderten von Kubikmetern geschaufeltem Schnee den Park fahrbar zu machen.

Zwei Wochen darauf beehrte uns unser neuer Parksponsor Promotion-Tools mit einem Firmenausflug in den NBC Snowpark. Da das Ganze um eine Woche verschoben werden musste mit nicht mehr ganz so vielen Leuten; dennoch war's ein super gemütlicher Tag mit BBQ und dem ersten interdisziplinären Horserace-Contest über die BigMama. Gewonnen hat das Ding der Unterybriger Nachwuchs-Freeskier Rolf Kryenbühl, vor Denniz Cinek und Michael Schicker.

Red Bull 401: Trotz Nebel ein voller Erfolg

Nochmals eine Woche später, nämlich am 28. Februar, stand der erste reine Freeski-Contest ever im NBC Snowpark Hoch-Ybrig an. Nicht irgendein Contest, sondern der Red Bull 401 – ein an das Dart-Spiel angelehntes Contest-Format, bei dem es darum geht, 401 Punkte mit vorgegebenen Tricks (vom Straight Air bis zum 1080) bis auf Null runterzuspielen.

Trotz schlechter Wettervoraussage stand ein hochkarätiges Fahrerfeld mit den besten Freeskiers der Schweiz am Start. Gewonnen hat dann aber der einzige Deutsche im Feld, Roy Kittler. Da der Contest kurz nach Mittagszeit aufgrund des dichten Nebels abgebrochen werden musste, entschieden wir uns, nur den besten Run jedes Riders zählen zu lassen. Und da hat Roy mit Abstand gebrannt: Ein switch 720, ein 900 und ein switch 1080 in einem Run, zwei davon inverted, das war praktisch nicht zu schlagen.

Trotz vorzeitigem Abbruch waren schlussendlich alle gestoked vom Red Bull 401: Am Morgen hatten wir blauen Himmel und es gab super Footage, die Riders waren geflasht vom Park und dem einmaligen Format, und wir Organisatoren waren froh, dass alles grundsätzlich funktioniert hat – wir freuen uns auf die nächstjährige Durchführung mit hoffentlich etwas besserem Wetter!

Der krönende Abschluss: NBC TrainingDays by Bataleon & Celsius

Alt bewährtes soll man beibehalten, und so war klar, dass auch diese Saison wieder mit den NBC TrainingDays gekrönt werden sollte. Mit der Unterstützung durch Bataleon Snowboard und Celsius Boots wurde die Session einmal mehr zu einem



eigentlichen Saison-Highlight. Ganze neun Tage lang, vom 4. bis zum 12. April, stand die 1500 Meter lange Parkline zum Shredden bereit.

Auch hier gab es leider wieder ein paar unschöne Unfälle. Unter anderem trauten sich die beiden Bataleon-Dudes Bene und Stephan – beide am genau gleichen Kicker, dem Wu. Ihnen und allen anderen Verletzten an dieser Stelle gute Erholung!

Zum Standard-Programm gehört unterdessen ja auch schon die TrainingDays Poker-Night, diesmal von Celsius gehostet. Als Aussenseiter ins Rennen gestartet war Park-Shaper Rolf Lustenberger, der sich dann aber glorreich den Sieg holte und sich nun über einen brandneuen Celsius Boot freuen kann. Auch Vorjahressieger Denniz und Whiteout TV Kameramann Patrick Salama mogelten sich unter die ersten drei, was mit Bataleon Shirts und Caps belohnt wurde.

Höhe- und Endpunkt in einem war dann einmal mehr die Absch(l)uss-Party an der Talstation Weglosen, diesmal etwas wärmer in und um die Wendel's Kapelle. Danke an dieser Stelle ans ganze Bar-Team sowie an Flo von Red Bull für die freundliche Unterstützung mit Heizpilzen und Flüssigenergie.

Das war's dann auch. Der Park stand nach den TrainingDays noch eine Woche, es wurde fleissig grilliert und in der Chillout-Area abgehängt und auch noch ein paar Kickers gehittet. Wir schauen auf eine weitere schnee- und erfolgreiche Saison zurück und freuen uns jetzt schon auf das 10jährige Jubiläum des NBC Snowparks im nächsten Jahr.

Thanks & see you next season!

Ein dickes Dankeschön an alle, die im Park und bei den Anlässen mitgeholfen haben, sowie an unsere Sponsoren und Partner SigSagSug, Eleven, DC, Nitro, Volcom, Spy, Promotion-Tools, NumberOne, Grenade, Matix, Whiteout und Twoleftfeet.ch sowie natürlich an Wendel und die Ratrak-Jungs von der Hoch-Ybrig AG.

Einen guten Sommer und bis zum nächsten Jahr im Hoch-Ybrig!

Die NBC Snowpark Crew

